

27. Folge Neudorf bei Landsee

Nächste Ausfahrt Markt St. Martin sagt uns das diesmal notwendige Navi, als wir am Weg nach Neudorf bei Landsee sind. Es handelt sich hierbei um eine Ortschaft, die der Marktgemeinde Markt St. Martin angehört. Nähert man sich der sogenannten Landseer Bergwelt, sieht man aus der Ferne die imposanten Mauern der Ruine Landsee, eine der ältesten und größten Burganlagen Europas. Wir müssen jedoch gleich am Ortsanfang von Neudorf links abbiegen, vorbei an der 1818 erbaute Wallfahrtskirche „Zum gezeißelten Heiland“.

Am Ende der Straße befindet unser heutiges Ziel, der Sportplatz des am 24. Mai 1980 im Gasthaus Pauer gegründeten SC Neudorf (am 8. März 1981 erfolgte die Eintragung ins Vereinsregister bei der Bezirkshauptmannschaft Oberpullendorf), welcher 2003 sogar Mitglied beim BFV und ASVÖ wurde. Das Besondere an Neudorf ist der Umstand, dass sie laut Statistik Austria nur 194 Einwohner haben und dennoch ein unglaubliches Vereinsleben betreiben. Erwähnenswert ist in diesem Kontext auch die Chronik des heute besuchten SCN, der zwar nie im Ligabetrieb spielte, aber dennoch höchst aktiv war und ist, was der Blick in deren löbliche Aufzeichnungen widerspiegelt. Sämtliche Aktivitäten und Veranstaltungen aller Art können im Detail auf deren Facebook Seite oder der Homepage nachgelesen werden!

Als Höhepunkte gilt es dort festzuhalten, dass „...das Sportplatzeröffnungsspiel am Ostermontag, den 20. April 1981 stattfand. Ergebnis: NEUDORF ledig – NEUDORF verheiratet 5:2. Das erste Pfingstturnier wurde am Pfingstsonntag, den 7. Juni 1981 durchgeführt...Der SC Neudorf nahm an Kleinfeldturnieren in Kärnten teil. Ebenso wurde ein Ausflug mit dem ersten "Auslandsmatch" nach Bratislava organisiert. 1988 war das spielreichste Jahr mit insgesamt 31 Spielen. Zahlreiche Hallenturniere wurden in Mattersburg veranstaltet. Höhepunkt war die Teilnahme an der 1. Hallenmeisterschaft für Hobbymannschaften 1989/90...

2003 musste unsere Sportplatzhütte abgerissen werden. Sie war nicht mehr wetterfest und sollte lt. Aussage der Naturschutzbehörde früher oder später entfernt werden. Eine günstig erworbene Blechgarage als Hüttenersatz wurde von der Naturschutzbehörde nicht genehmigt. Es folgten Bauverhandlung, Berufungen, etc...Der SC Neudorf beschloss im März 2004 den Bau eines Umkleidegebäudes (Baubeginn Mai 2006). Dies wurde deshalb notwendig, da in der heutigen Zeit die gegnerischen Spieler eine Umkleidemöglichkeit mit Duschen voraussetzen. Nach langen Verhandlungen und Bedenken seitens der Urbarialgemeinde (Grundbesitzer) konnte letztendlich eine Lösung gefunden werden, um dieses Projekt in den nächsten Jahren verwirklichen zu können. Die Gemeinde Markt St. Martin hat sich bereit erklärt, das besagte Grundstück von der Urbarialgemeinde zu pachten und dem SC Neudorf zur Verfügung zu stellen. Das Bauvorhaben war natürlich ein großer Aufwand. Wir waren daher auch auf Ihre Mithilfe angewiesen, sei es finanziell oder als freiwilliger Helfer auf der Baustelle. Der SC Neudorf rief deshalb eine Bausteinaktion ins Leben. Als Dank und Erinnerung werden die Namen der Bausteinspender und Helfer eine Gönnerwand im Neubau zieren.“

Während wir unsere Fotorunde am gepflegten und voll im Saft stehenden Sportplatz drehen (dessen Platzpflege sogar mittels aktuellen Aushanges zum Nachlesen ist) und die Feuerwehr daneben ihre Übung abhält, bekommen wir schon die gewünschten Infos des SC Neudorf. Ein neuerliches Pfingstturnier wird in nächster Zeit wohl keines stattfinden, wie uns der Verein mitteilte: „Unser letztes Turnier war am 9. Juni 2019. Wir veranstalten schon seit vier Jahren kein Turnier mehr. Wir haben keine Spieler mehr. Wir machen zu Pfingsten nur ein Familienfest, ohne Match.“ Mit der Hoffnung das sich in Zukunft doch wieder ein paar Spieler finden, die das Pfingstturnier wiederbeleben verlassen wir Neudorf. Und wie sollte es anders sein, natürlich fand hier in der Nähe gerade ein weiteres Vereinsfest (Heuriger beim Feuerwehrhaus) statt.

Quellen:

Der Fußballsport im Burgenland

www.sc.neudorf.cc

SC Neudorf